

Werk

Titel: Frère et Soeur. Quatre petits Duos à quatre mains pour le Piano

Ort: Mainz; Brüssel; Antwerpen

Jahr: 1842

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?472885294_0021 | log11

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

herrschenden Mode sind, und mit dieser bald untergehen. „Diesem Uebelstande abzuhelpen, habe ich die kleinen „Liederchen, Tänzchen u. dergl., womit die sogenannten „Methoden überfüllt sind, verworfen, und statt derselben „eine Folge von Melodien und Etüden gegeben.“ — „Man „hat bisher vergessen, dass eine Methode eine Grammatik „enthalten, und keine unterhaltende Modenlectüre sein soll; „daher“ — und auch wohl um unverständigen Eltern und Schülern Sand in die Augen zu streuen, oder um unverständiger Weise mit Kindern zu brilliren, wie jener Vogelfänger mit dem Kunststückchen eines mechanisch abgerichteten kleinen Thierchens — „das falsche System, die „Elementar - Werke ausschliesslich mit Tändeleien anzu- „füllen, die sich dem Gedächtniss des Schülers leicht ein- „prägen. Und was ist die Folge von diesem Missbrauch? „Anstatt die Schüler wirklich für die Kunst einzunehmen, „ihren Geschmack zu bilden, und sie selbst endlich zum „Verständniss anerkannter Meisterwerke älterer und neuerer „Zeit nach und nach heranzuführen, gibt man ihrer leicht „erregbaren Eitelkeit Nahrung und füllt ihren Kopf mit „musikalischen Trivialitäten an, so dass sie immer weiter „von der eigentlichen Kunst entfernt werden.“

Der Umfang des ganzen sehr elegant herausgegebenen Werkes beträgt gegen 200 Seiten in Hoch-Folio. Der Text ist in französischer und deutscher Sprache gegeben. Das Werk, mit dem Bildniss des Verfassers geziert, kostet 13 fl. 30 kr. = Thlr. 7. 20 Ngr. *H. A.*

Frère et Soeur. Quatre petits Duos à quatre mains pour le Piano, composés par *Henri Bertini (jeune)* en deux Livraisons. Prix 1 fl. Mayence, Anvers et Bruxelles, chez les Fils de B. Schott.

Der Inhalt dieses kleinen Werkchens besteht aus vier sehr leicht ausführbaren kleinen vierhändigen Compositionen für Anfänger. Sie sind füglich als Uebungsstücke anzusehen, die zwischen der fünften bis zehnten Lection der „Vollständigen Pianoforte-Schule“ desselben Verf. zur Anwendung kommen können, falls sich kleine Anfänger vorfinden, bei denen man durch Zusammenspiel einen Wettstreit hervorzubringen beabsichtigt. Melodie und Harmonie ist artig gewählt.